

Merals Flugangst

Früher, ganz früher, ganz ganz früher, im Jahr 1889 wurde ein Turm in der Hauptstadt von Frankreich gebaut. Es war der Eiffelturm in Paris.

Dort reisen seit vielen Jahren Menschen hin, die sich sehr lieb haben.

Heute, im Jahr 2020, gibt es zwei Menschen, die sich den Eiffelturm ansehen wollen: die Freundinnen Meral und Lisa. Sie sind 10 Jahre alt und die besten Freundinnen. Unter dem Eiffelturm wollen sie ihre Freundschaft mit einem Freundschaftsarmband besiegeln. Doch der Weg nach Paris ist sehr weit für zwei Mädchen: sie beschließen, mit dem Flugzeug zu fliegen.

„Boah!“, rufen sie, als sie die Tickets kaufen. Meral fügt noch hinzu: „So ein langer Flug! Und das Flugzeug fliegt so hoch! Ungaublich! Das macht mir Angst!“

Lisa beruhigt sie: „Ganz ruhig, bleib entspannt. Meine Mama kommt ja mit uns.“

Meral antwortet: „Sie wird bestimmt auf uns aufpassen.“

Lisa sagt: „Aber jetzt packen wir erstmal die Koffer.“

Meral packt ihr Häschen und ihre Puppe ein.

Lisa fragt sie: „Denkst du, Spielsachen sind für eine Reise geeignet?“

Meral antwortet: „Nein, du hast recht. Aber ich habe doch so Angst vor dem Flug. Was soll ich nur machen?“

Lisa hilft Meral beim Packen.

Dann fahren die beiden Mädchen mit Lisas Mama zum Flughafen.

„Der Flughafen ist ja sooo groß!“, zittert Meral. Lisas Mama sagt tröstend: „Meral, es ist gar nicht schlimm. Mir macht es sogar Spaß. Komm, steigen wir gleich ins Flugzeug!“

Meral kauft sich noch schnell ein Glücksschweinchen im Duty Free Shop.

Endlich sitzen sie im Flugzeug. Doch Meral sitzt ganz allein in der Reihe. Lisa und ihre Mama sitzen ein paar Reihen hinter ihr. Meral hat furchtbare Angst.

Dicke Tränen steigen Meral in die Augen. Sie fängt laut an zu schniefen. Meral schreit: „Oh nein, gleich startet es! Was ist, wenn ich mich übergeben muss? Oh nein!“

Die Flugbegleiterin fragt: „Hey Kleine, bist du denn noch nie geflogen?“

„Äh...k...k...k...könnte sein.“, stottert Meral. Sie weint noch immer.

Da hat die Flugbegleiterin plötzlich eine Idee!

„Du darfst deinen Platz wechseln.“, sagt sie. Meral schnallt sich ab und steht langsam auf.

Die Flugbegleiterin bringt sie zu einem neuen Platz. Dort sitzt ein Mädchen mit hellblonden Haaren. „Hallo! Ich heiße Nova Mira.“, sagt sie und streckt Meral die Hand entgegen.

Sie schüttelt Merals Hand so feste, dass Meral lachen muss.

„Setz dich doch! Wie heißt du eigentlich?“, fragt Nova Mira.

„Ich heiße Meral Silver.“, antwortet Meral.

„Liebe Fluggäste des Fluges LH873, willkommen an Bord! In Kürze starten wir unseren Flug. Bitte entschuldigen Sie die Verzögerung“, sagt eine Frauenstimme durch den Lautsprecher.

Meral setzt sich und atmet tief durch. „Mach dir keine Sorgen!“, sagt Nova zu Meral. „Ich hatte früher auch Flugangst. Aber jetzt nicht mehr.“, fügt Nova hinzu.

„Du hast Recht. Die Angst muss man überwinden, sonst bleibt sie für immer in einem und man wird sie nicht los.“, sagt Meral.

Sie lehnt sich zurück und beginnt den Flug zu genießen.

Einige Stunden später verabschieden sich Meral und Nova am Flughafen. Meral schenkt Nova zum Abschied ihr Glücksschwein.

Endlich sind Meral, Lisa und ihre Mama beim Eiffelturm. Sie staunen, wie groß er ist.

Dann kaufen sie Freundschaftsarmbänder mit der Aufschrift: Meral + Lisa = BFF!

Meral ist froh, dass sie doch den Mut hatte zu fliegen.

von Yiluo Xu